

L	I	II	L	I	II		
5a	{	23 <sup>1</sup>	25 <sup>1</sup>	8	{	36 <sup>6</sup>	38 <sup>6</sup>
		24 <sup>1</sup>	26 <sup>1</sup>			37 <sup>6</sup>	39 <sup>6</sup>
		25 <sup>1</sup>	27 <sup>1</sup>			38	40
5b	{	26 <sup>2</sup>	28 <sup>2</sup>	10	39	41	
		27 <sup>2</sup>	29 <sup>2</sup>	11a	{	40 <sup>7</sup>	42 <sup>7</sup>
5c	{	28 <sup>3</sup>	30 <sup>3</sup>			11b	{
		29 <sup>3</sup>	31 <sup>3</sup>	42 <sup>7</sup>	44 <sup>7</sup>		
6		30—33 <sup>4</sup>	32—35 <sup>4</sup>	11c	43	45	
7	{	34 <sup>5</sup>	36 <sup>5</sup>	12	{	44 <sup>8</sup>	46 <sup>8</sup>
		35 <sup>5</sup>	37 <sup>5</sup>			45 <sup>8</sup>	47 <sup>8</sup>
					{	46 <sup>8</sup>	48 <sup>8</sup>

- <sup>1</sup> 23 (II 25): Hat ein man — nicht ausz gestewrt seyn.  
 24 (II 26): Haben die kindt — wirde vnd (II vnd sein) ere.  
 25 (II 27): Der pfaff der mag wol jm rechten mit seinen gewistreten ertheil nemen, wanne er erbet eygen.
- <sup>2</sup> 26 (II 28): Mit welchem — den toten (II toten man) mit siben mannen.  
 27 (II 29): Hat aber — getzewgen uerleitet.
- <sup>3</sup> 28 (II 30): Dibheit — ich getan hat.  
 29 (II 31): Jst aber — erben nicht.
- <sup>4</sup> 30 (II 32): Vnd wirdt ein man burge — gleich schaden haben, woran II noch knüpft: vnd welcher stirbet vnder den burgen, des erben sollen seinen teyl geltenn, an vonn lehen.  
 31 (II 33): Hat ein man lehen, do gildet er nicht von dan sein eigen schulde.  
 32 (II 34): Vnd hat der — selber gelten.  
 33 (II 35): Vnd spricht — vmb die schulde.
- <sup>5</sup> 34 (II 36): Vnd spricht — leucken wolt, das man jm des mit den lewten ubertzeugen moge.  
 35 (II 37): Vnd ist — so sein mein erben ledig.
- <sup>6</sup> 36 (II 38): Vnd stirbt ein man — vnd den lewten ledig sein, wanne worumbe der (II wer) nicht erbe (II erbe lesset), der gelt auch nicht.  
 37 (II 39): Vnd nympt — sy got beide ermant.
- <sup>7</sup> 40 (II 42): Wer borget — ubertzeugen als recht ist.  
 41 (II 43): Was aber — leibs einteil.  
 42 (II 44): Vnd freuelt man (II ein man) — man nort ein hat, wozu II noch fügt: do von so hat ein richter vnd sein freybot zweyer man basz der yn icht thutt. wen wo man siben etc.
- <sup>8</sup> 44 (II 46): Wir sollen euch beweisen das jm nyman — wol sagen wollen (II werden).  
 45 (II 47): Ein man — swige.  
 46 (II 48): Ein iglich kint behabt seins vater recht wol, ob es jm ebenburtig ist (I ebenburtig vnd gefelligk ist).